

Verbeamtung bei chronischer Krankheit?

Beitrag von „horniak“ vom 14. März 2009 14:49

Ich habe auch mit dem Amtsarzt telefoniert und dieser hat mir mitgeteilt, dass es mit einer chronischen Darmentzündung und einer begleitenden chronischen Erkrankung nicht besonders gut aussieht, verbeamtet zu werden.

Hätte man aber einen GdB von 50%, müsste man als Amtsarzt das Schwerbehindertengesetz anwenden und dann muss er nur eine Dienstfähigkeit für die nächsten 5 Jahre (in Hessen) beurteilen. Dann sähe es viel besser aus.

Mit der PKV wird's sicherlich teurer, aber als Beamter gesetzlich versichert zu bleiben ist auch teuer, weil man die ganzen 100% (also 15,5% vom Brutto) zahlt. Vergleich halt mal.

Greets